



INKLUSION

Ergänzende Angebote aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen
für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf
im Förderschwerpunkt Lernen

Kompetenzerwartungen, Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen

Die unten aufgeführten **Kompetenzerwartungen** aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen beschreiben, welche Kompetenzen eine Schülerin bzw. ein Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen bis zum Ende der Jahrgangsstufe 4 erwerben soll. Der Lernprozess ist von der Lehrkraft in der Grundschulzeit individuell zu planen und zu gestalten.

Ausgangspunkt für die Lern- und Förderplanung ist die individuelle Lernausgangslage. Hinweise, um diese zu ermitteln, geben die **Diagnostischen Leitfragen**, die zu jedem Kompetenzbereich angeboten werden.

Jede Diagnostische Leitfrage verweist auf mehrere **Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen**, die von der Lehrkraft zur Gestaltung des individuellen Lernprozesses eingesetzt werden können. Farbige oder fett gedruckte Anmerkungen verweisen auf weitere Fördermaßnahmen in Teil 2 des Rahmenlehrplans.

Kompetenzerwartungen im Rahmenlehrplan

WERKEN/TEXTILES GESTALTEN: GESTALTUNG

Eine Gestaltungsidee/-aufgabe erfassen, Gestaltungsvorstellung zeigen und realisieren

Gestaltungskriterien beim Gestaltungsprozess aufgabenbezogen umsetzen

Die farbliche Gestaltung eines Werkstücks materialbezogen durchführen

- einfache Zusammenhänge der Farbenlehre beschreiben und bei der Farbgestaltung umsetzen
- unterschiedliche Materialien wie Papier, Textilien, Naturmaterialien, Ton, Holz und Metallfolie farblich gestalten

Verschiedene Materialien mit Verfahren der Formgebung bearbeiten

- aus Naturmaterialien, Papier, Textilien, Ton, Holz und Metallfolie unter Verwendung geeigneter Werkzeuge und Arbeitstechniken ein Werkstück nach individuellen Möglichkeiten gestalten

Werkstücke und Arbeitsergebnisse präsentieren und unter Berücksichtigung der erlernten Kriterien zur Werkbetrachtung beurteilen

Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen im Rahmenlehrplan

Eine Gestaltungsidee/-aufgabe erfassen, Gestaltungsvorstellung zeigen und realisieren

Diagnostische Leitfragen	Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Gestaltungsidee entwickeln? • eine Gestaltungsaufgabe erfassen? 	<ul style="list-style-type: none"> • eine Gestaltung mit allen Sinnen gemeinsam entwickeln, z. B. ausgehend von einer Geschichte, der Jahreszeit oder einem aktuellem Ereignis • das Wesentliche der Aufgabenstellung sprachlich wiedergeben und durch Piktogramme visualisieren

Gestaltungskriterien beim Gestaltungsprozess aufgabenbezogen umsetzen

<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungskriterien wie Musterung, Ballung, Streuung, Reihung kennen und anwenden? • Kriterien bei der Gestaltung beachten? • materialbezogene und technische Grenzen der Gestaltung beachten? 	<ul style="list-style-type: none"> • mit verschiedenen Materialien wie Perlen, Knöpfe, Papierblättchen Strukturen legen lassen, z. B. Muster, Ballung, Streuung und Reihung • Bilder als Beispiele für Gestaltungsmöglichkeiten anbieten • über Erprobungen Erkenntnisse gewinnen lassen, z. B. bei Tonarbeiten zu dünne Wülste
--	--

Die farbliche Gestaltung eines Werkstücks materialbezogen durchführen

Farbenlehre	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • warme/kalte/helle/dunkle Farben unterscheiden? • Farbtöne benennen und einer Aufgabe entsprechend wählen? • kreativ/phantasievoll eine Farbauswahl treffen? • einfache Beziehungen im Farbkreis erkennen, z. B. Kontrastfarben? 	<ul style="list-style-type: none"> • Collagen/Gegenüberstellungen anbieten • über Farbtöne Gefühle ausdrücken lassen • Phantasiereisen und „Farbgeschichten“ anbieten • Farbtöne mit Gegenständen als Gedächtnisstütze in Verbindung setzen, z. B. zitronengelb, flaschengrün, maisgelb, weinrot • experimentellen Umgang mit Farben ermöglichen • Farbkreis und Eigenschaften der Farben wiederholt besprechen und vielfältige Zuordnungsübungen anbieten

Farbliche Gestaltung verschiedener Materialien	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungsideen auf verschiedenen Materialien farblich umsetzen? • mit Glasuren und Engoben gestalterisch umgehen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Hilfsmittel zur Verfügung stellen, z. B. Malstock, Raster, Klebeband • bei feinmotorischen Schwierigkeiten angepasste Werkzeuge zur Verfügung stellen, z. B. Roller oder Schwamm anstatt Pinsel • reduziertes Farbangebot zur Verfügung stellen

Verschiedene Materialien mit Verfahren der Formgebung bearbeiten

Naturmaterialien, Papier, Textilien, Ton, Holz und Metallfolie	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Form in Bezug zur Funktion eines Werkstückes beachten? 	<ul style="list-style-type: none"> • von einem Gebrauchsgegenstand die Funktionen ableiten und auf das eigene Werkstück beziehen lassen
<p>Naturmaterialien Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naturmaterialien erkennen, unterscheiden und nach Arbeitsauftrag sammeln? • Naturmaterialien in Bezug auf die Gestaltungsaufgabe auswählen? • Naturmaterialien nach Aufgabenstellung verarbeiten, z. B. legen, bauen, bohren, binden, stecken, fädeln, kleben? • geeignete Werkzeuge und Hilfsmittel auswählen und handhaben? • Materialien aus der Natur achten und wertschätzen? 	<ul style="list-style-type: none"> • spielerische Sinnesschulung, z. B. Land-Art-Projekte durchführen, Naturgeräusche erraten, Tastspiele durchführen • Naturmaterialien nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden sortieren lassen • einfache Gestaltungsmöglichkeiten anbieten • richtige Handhabung des Handbohrers demonstrieren und auf Gefahren hinweisen • Naturmaterialien zielgerichtet und verantwortungsvoll sammeln lassen <p>» Heimat- und Sachunterricht: Naturbezogene Perspektive</p> <p>» Kunst</p>
<p>Papier Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitungsverfahren von Papier wie Reißen, Knüllen, Falten, Rollen, Biegen, Schneiden ausführen? • geeignete Papiere in Bezug auf die Gestaltungsaufgabe auswählen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Handführung, Fingerspiele, Fingerübungen anbieten • Hilfe mit der Doppelgriffschere anbieten, häufiges Arbeiten mit der Schere, um den Umgang zu üben • Papiereigenschaften erproben lassen
<ul style="list-style-type: none"> • Faltechniken ausführen? 	<ul style="list-style-type: none"> • größeres Papierformat verwenden • einfache Faltaufgaben mehrmals wiederholen, Anspruchsniveau langsam steigern • strukturiertes, gleichschrittiges, gemeinsames Bearbeiten einer Faltaufgabe • jeden Faltschritt visualisieren und an der Tafel festhalten

<ul style="list-style-type: none"> • mit Pappmache arbeiten und gestalten? 	<ul style="list-style-type: none"> • mit einfachen Gestaltungsaufgaben beginnen • Gestaltungsaufgaben gezielt aufeinander aufbauen und auswählen • dreidimensionale Gestaltung durch Hilfsmittel unterstützen, die den Blick auf alle Seiten ermöglichen, z. B. Drehscheibe <p>» Motorik/Wahrnehmung: Feinmotorik, Taktil-kinästhetische Wahrnehmung</p>
<p>Ton Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ton durch Drücken, Biegen, Stauchen, Auftragen, Wegnehmen in Form bringen? • eine Vollplastik formen? • ein Werkstück in Plattentechnik herstellen? • eine Hohlform herstellen? • Tonteile fachgemäß ansetzen? 	<ul style="list-style-type: none"> • die Größe des Werkstücks nach der Größe der Handfläche richten • Holzleisten zur gleichmäßigen Plattenstärke verwenden • gleiche, einfache Grundform anbieten und individuelle Ausgestaltung zulassen • Vorübungen zum Bewegungsablauf und zur Druckverteilung durchführen • durch Präsentation verschiedener Arbeiten das Vorgehen reflektieren lassen • durch Handführung entsprechende Vorgänge bewusst machen
<p>Textil Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit Verfahren der Formgebung wie Wickeln, Binden, Knoten, Verdrehen textile Gegenstände gestalten? • durch Weben, Filzen, Stricken/Häkeln, Handnähen, Maschinennähen, textile Werkgegenstände gestalten? 	<ul style="list-style-type: none"> • mit verschiedenen Materialien experimentieren lassen • altersangemessene Größe für textile Werkgegenstände auswählen
<p>Holz Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren der Formgebung wie Sägen, Raspeln, Feilen, Schleifen, Bohren sinnvoll einsetzen? • Verbindungsmöglichkeiten mittels Leim, Nägeln, Schrauben anwenden? 	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzmöglichkeiten von Holzwerkzeugen erproben lassen • mit verschiedenen Medien wie Realien, Bildkarten die Wirkung der einzelnen Holzwerkzeuge visualisieren, z. B. grober Span – Raspel • gleiche, einfache Grundform anbieten und individuelle Ausgestaltung zulassen
<p>Metall Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren der Formgebung wie Sägen, Biegen, Lochen, Bohren, Schneiden, Feilen sinnvoll einsetzen und Metalle polieren? • Metall mittels Schrauben verbinden? 	<ul style="list-style-type: none"> • unter Anwendung von Metallwerkzeugen die Formgebung über Versuche erfahren • gleiche, einfache Grundform anbieten und individuelle Ausgestaltung zulassen

Werkstücke und Arbeitsergebnisse präsentieren und unter Berücksichtigung der erlernten Kriterien zur Werkbetrachtung beurteilen bzw. Arbeitsergebnisse aus der innerschulischen und außerschulischen Praxis präsentieren und reflektieren

Werkbetrachtung	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse und Arbeitsprozesse in altersgemäß angemessener Form vorstellen und präsentieren? • Arbeitsergebnisse anderer würdigen und wertschätzen? • Kritik angemessen äußern und annehmen? • Zusammenspiel von Farbe, Form, Anordnung und Ausführung auf die ästhetische Wirkung hin beschreiben? 	<ul style="list-style-type: none"> • Satzeinstiegshilfen vorgeben • Regeln der Werkbetrachtung gemeinsam aufstellen und deren Einhaltung einfordern <p>» Kunst: Bilder und Objekte betrachten » Emotionen/Soziales Handeln: Kommunikative Kompetenz</p>
Präsentation	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werkstücke ausstellen, z. B. in einem Schaukasten oder auf einem Tisch? • themen- bzw. jahreszeitlich bezogene Anlässe bei der Präsentation berücksichtigen? 	<ul style="list-style-type: none"> • eine Vorauswahl an Dekorationsmaterial für die Gestaltung des Schaukastens bereitlegen, z. B. farbige Tücher • rechtschriftliche Hilfestellung beim Anfertigen von Informationskarten geben <p>» Heimat- und Sachunterricht: Methode: Ergebnisse festhalten und darstellen</p>
Präsentation von Arbeitsergebnissen der innerschulischen und außerschulischen Praxis	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsergebnisse aus der innerschulischen und außerschulischen Praxis präsentieren? • komplexere Präsentationen selbst darstellen, z. B. das Berufsfeld im Praktikum? 	<ul style="list-style-type: none"> • mit kleinen Präsentationsaufgaben beginnen und entsprechend der Fähigkeiten der Schülerin bzw. des Schülers steigern • Arbeitsergebnisse respektvoll im Unterrichtsgespräch einschätzen • Präsentationsmöglichkeiten bei Berufsorientierungstagen, Schulfesten, schulinternem Verkauf aufzeigen <p>» Heimat- und Sachunterricht: Methode: Ergebnisse festhalten und darstellen</p>